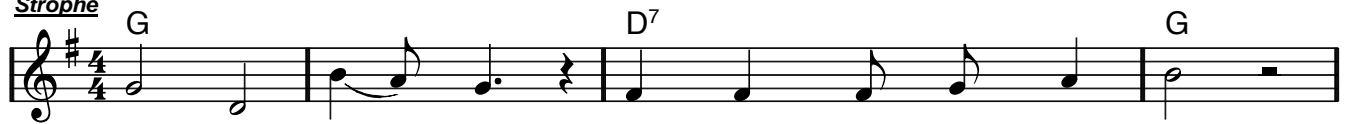


Gott vertrauen

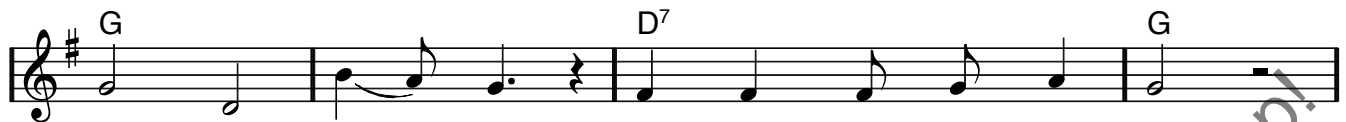
Text + Musik: Hermann Heimeier

♩ = 120

Strophe



1. Un - ser Le - ben hat ge - prägt dich und mich.
2. Un - ser Glau - be hat sich von uns ent - fernt.
3. Uns - re Hoff - nung hilft, die Zu - kunft zu sehn.



Neh - men, ge - ben, je - der denkt nur an sich.
Nicht hin - schau - en, ha - ben wir nur ge - lernt.
Dir zu fol - gen, Dei - nen Weg mit Dir gehn.



Sieh doch auch den an - de - ren, das fällt manch - mal schwer!
Hilf doch auch dem an - de - ren, wenn er lei - det sehr!
Öff - ne uns - re Her - zen, schär - fe uns - ren Sinn!



Fühl doch sei - ne Ein - sam - keit, komm und hol ihn her! Gott ver -
Spür doch die Ver - lo - gen - heit, wenn dein Herz ist leer!
Sieh doch, uns - re Ker - zen leuch - ten zu Dir hin!

Refrain



trau - en, heißt zu bau - en auf die Grö - ße Sei - ner Lie - be. Gott ver -



trau - en, heißt zu schau - en in den Him - mel Sei - ner E - wig - keit.



Glaub an Gott und Sein Him - mel - reich, glaub an Je - sus!



Got - tes Sohn ward den Men - schen gleich, glaub an Je - sus!